der alte Mann war reich an Korn und Hausthieren, und er theilte gern seinen Ueberfluß mit seinen Freunden und den Freunden seiner Freunde.

Wir dankten ihm bei unserer Abreise mit Mund und Herz, und sezten noch eine Streke weit unseren Weg zwischen Kornfeldern und unter Oehl- und Datelbäumen fort, bis wir endlich in die Gegend von Lebida gelangten, wo wir noch Ruinen eines Tempels und einiger Ehrenpforten aus den Zeiten der Römer sahen, die ehedem eine blühende Kolonie in dieser Stadt hatten.

X.

Fortsezung. Ankunft zu Mesurata und Wadan. Die Karavane wird von herumschweifenden Arabern angegriffen. Sie langt im Königreich Fessan an. Beschreibung dieses Reichs und seiner Bewohner. Strafen der Verbrecher.

Nach einer neuntägigen Reise kamen wir endlich zu Mesurata, an der östlichen Seeküste, an. Wir würden kürzer, aber nicht so sicher, geradesweges von Tripoli nach Sebbah gereiset seyn. Von dem Statthalter zu Mesurata wurde ich sehr höflich empfangen; die Karavane hielt aber nur so lange an, als erfordert wurde, ihre Vorräthe an Lebensmitteln zu ergänzen. Sie brach, so

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202202220735-0